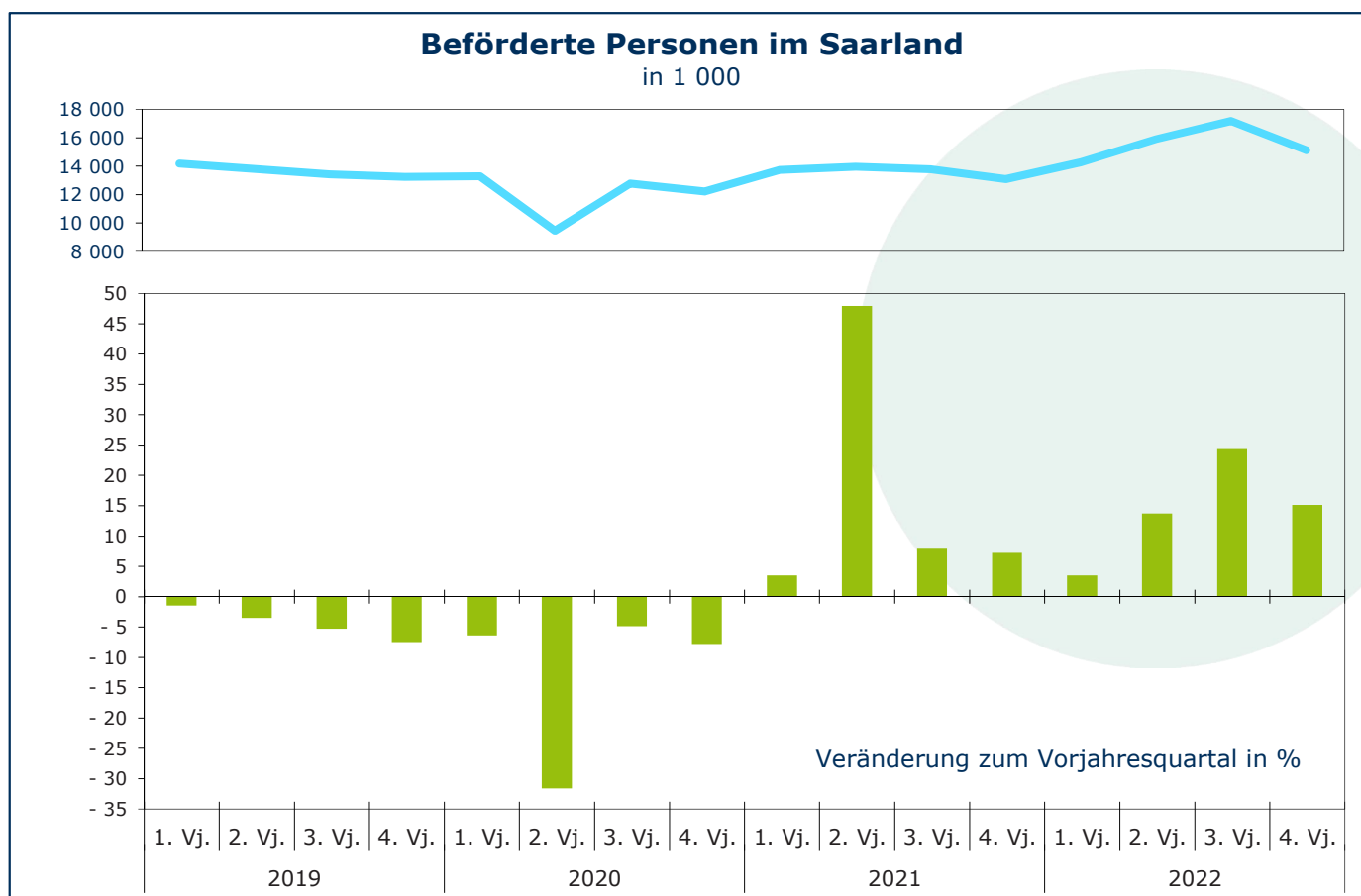


# Statistische Berichte

## Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen im 4. Vierteljahr 2022



**HI 4 - vj 4/  
2022**

**Ausgegeben  
im Mai  
2023**



## Vorbemerkung

Im Berichtsjahr 2004 wurden aufgrund einer Novellierung des Verkehrsstatistikgesetzes (VerkStatG) die zuvor gesondert erhobenen Statistiken des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs (mit Omnibussen und Straßenbahnen) und des Eisenbahnnahverkehrs in der dezentralen Statistik zur Personenbeförderung im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr zusammengeführt.

Dabei wurden erhebliche Neuabgrenzungen und methodische Änderungen vorgenommen, die dazu führten, dass die Ergebnisse der älteren Statistiken nur noch bedingt mit denen des jetzigen Erhebungssystems vergleichbar sind.

Die vierteljährliche Erhebung wird ausschließlich bei Unternehmen mit mindestens 250 000 Fahrgästen pro Jahr durchgeführt. Maßgeblich hierfür ist die Fahrgastzahl im Jahr der Totalerhebung. Als Totalerhebung wird diese Statistik erst wieder für das Berichtsjahr 2019 durchgeführt.

Ab März 2020 hat die Coronakrise die Ergebnisse beeinflusst.

## Rechtsgrundlagen

EU-Recht: Verordnung (EG) Nr. 91/2003 über die Statistik des Eisenbahnverkehrs in der jeweils geltenden Fassung. Bundesrecht: Rechtsgrundlage der Statistik der Personenbeförderung ist das Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 20. Oktober 2016, jeweils in der aktuellen Fassung.

## Berichtskreis

Auskunftspflichtig zu dieser Statistik sind Unternehmen mit Unternehmenssitz im Saarland, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentlichen Personennahverkehrs mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) bzw. Personennah- oder -fernverkehr mit Omnibussen betreiben und mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben.

### Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

**1 Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln im 4. Vierteljahr 2022 <sup>\*)</sup>**

Verkehrsart Verkehrsmittel	4. Vierteljahr 2022					1. bis 4. Vierteljahr 2022				
	Unter- nehmen <sup>1)</sup>	Fahr- gäste <sup>2)</sup>	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- quartal	Beförde- rungs- leistung	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- quartal	Fahr- gäste <sup>2)</sup>	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	Beförde- rungs- leistung	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	mittlere Reise- weite
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen- km	%	1 000	%	1 000 Personen- km	%	km
<b>Unternehmen insgesamt</b>										
Liniennahverkehr zusammen	8	15 141	15,1	110 643	13,7	62 535	14,1	497 288	30,1	8,0
davon mit										
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	1	2 654	18,0	17 042	15,6	11 580	19,0	84 968	48,7	7,3
Omnibussen	8	13 021	14,3	93 601	13,4	53 379	14,4	412 320	26,8	7,7
Linienfernverkehr										
mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>8</b>	<b>15 141</b>	<b>15,1</b>	<b>110 643</b>	<b>13,7</b>	<b>62 535</b>	<b>14,1</b>	<b>497 288</b>	<b>30,1</b>	<b>8,0</b>
<b>davon</b>										
<b>öffentliche Unternehmen</b>										
Liniennahverkehr zusammen	4	12 646	13,6	85 522	10,9	53 243	13,9	403 399	33,9	7,6
davon mit										
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	1	2 654	18,0	17 042	15,6	11 580	19,0	84 968	48,7	7,3
Omnibussen	4	10 526	12,3	68 481	9,8	44 087	14,1	318 431	30,4	7,2
Linienfernverkehr										
mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>4</b>	<b>12 646</b>	<b>13,6</b>	<b>85 522</b>	<b>10,9</b>	<b>53 243</b>	<b>13,9</b>	<b>403 399</b>	<b>33,9</b>	<b>7,6</b>
<b>private Unternehmen</b>										
Liniennahverkehr zusammen	4	2 495	23,4	25 120	24,5	9 292	15,6	93 889	15,9	10,1
davon mit										
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Omnibussen	4	2 495	23,4	25 120	24,5	9 292	15,6	93 889	15,9	10,1
Linienfernverkehr										
mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>4</b>	<b>2 495</b>	<b>23,4</b>	<b>25 120</b>	<b>24,5</b>	<b>9 292</b>	<b>15,6</b>	<b>93 889</b>	<b>15,9</b>	<b>10,1</b>

\*) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). 1) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/Verkehrsmitteln möglich. 2) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

## 2 Vorjahresvergleiche der Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln <sup>\*)</sup>

Verkehrsart Verkehrsmittel	4. Vj. 2018	4. Vj. 2019	4. Vj. 2020	4. Vj. 2021	4. Vj. 2022
<b>Fahrgäste in 1 000<sup>1)</sup></b>					
Liniennahverkehr zusammen	14 322	13 253	12 202	13 093	15 141
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	2 943	2 890	2 584	2 250	2 654
Omnibussen	11 793	10 909	10 056	11 333	13 021
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>14 322</b>	<b>13 253</b>	<b>12 202</b>	<b>13 093</b>	<b>15 141</b>
<b>Beförderungsleistung in 1 000 Personen-km</b>					
Liniennahverkehr zusammen	95 085	89 793	75 423	96 749	110 643
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	17 203	16 732	14 475	14 737	17 042
Omnibussen	77 882	73 061	60 948	82 012	93 601
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>95 085</b>	<b>89 793</b>	<b>75 423</b>	<b>96 749</b>	<b>110 643</b>

\*) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). 1) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).